

INFOS

Termin

Donnerstag, 19. Oktober 2023
Saalöffnung 18.30 Uhr
Beginn 19.00 Uhr

Veranstaltungsort

Sparkassen-Forum Göppingen
Marktstr. 2, 73033 Göppingen
Eingang Ecke Bahnhofstr./Freihofstr.

Kosten

Der reguläre Eintrittspreis beträgt 10 Euro pro Person.
Kundinnen und Kunden der Kreissparkasse Göppingen
bezahlen nur 5 Euro pro Person.

Anmeldung

Anmeldung über unseren Ticketshop unter
www.ksk-gp.de/veranstaltungen. Sie erhalten eine
elektronische Bestellbestätigung. Bitte bringen
Sie diese elektronisch oder ausgedruckt am
Veranstungsabend mit.

Parken

Ausreichend Parkplätze stehen Ihnen im Parkhaus,
Jahnstraße 30, zur Verfügung. Sie erhalten kostenfreie
Ausfahrtickets.

Im Rahmen unserer Veranstaltung werden Bildaufnahmen (Audio- und Videoaufnahmen) erstellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der Nutzung der Bilder durch die Kreissparkasse Göppingen einverstanden. Zu Zwecken der Nutzung, Ihren Widerrufs- und Widerspruchsrechten, siehe unsere Datenschutzhinweise unter ksk-gp.de/datenschutz.



Einladung

Schwäbischer Abend mit Prof. Dr. Hubert Klausmann

19. Oktober 2023

Weil's um mehr als Geld geht.

 **Kreissparkasse
Göppingen**

Marktstraße 2
73033 Göppingen
Telefon 07161 603-0
info@ksk-gp.de
www.ksk-gp.de



Sparkassen-Finanzgruppe



Kreissparkasse
Göppingen

Prof. Dr. Hubert Klausmann

Setzen, beigen oder stapeln? Entstehung, Verbreitung und Zukunft unserer Dialekte

Über die Zukunft unserer Dialekte wird viel diskutiert. Gehen sie ganz verloren oder verändern sie sich nur?

Um diese Frage beantworten zu können, müssen wir verstehen, woher unsere Dialekte kommen, wie sie sich in Baden-Württemberg verbreitet haben und in welchem Spannungsverhältnis sie heute zur Standardsprache stehen. Wichtig für die Zukunft unserer Dialekte ist auch die Einstellung der Gesellschaft gegenüber unserer Heimatsprache. – Prof. Dr. Hubert Klausmann wird mit Hilfe von zahlreichen Karten, Abbildungen und Tonbeispielen auf all diese Aspekte eingehen und neuere Untersuchungen zu diesem spannenden Thema vorstellen.

Zur Person:

Prof. Dr. Hubert Klausmann hat an der Universität Freiburg mit einer Arbeit über „Die Breisgauer Mundarten“ promoviert. Viele Jahre unterrichtete er am Peutingen-Gymnasium in Ellwangen/Jagst und war Mitarbeiter am „Vorarlberger Sprachatlas“. Im Jahr 2000 habilitierte er sich an der Universität Bayreuth. Seit 2009 leitet er das Projekt „Sprachatlas von Nord Baden-Württemberg“ am Ludwig-Uhland-Institut der Universität Tübingen, seit 2015 ist er dort zusätzlich Leiter der Arbeitsstelle „Sprache in Südwestdeutschland“. Er hat zahlreiche Aufsätze und Bücher zu den süddeutschen Dialekten geschrieben und versucht auch durch Beiträge in Rundfunk und Fernsehen, über Diskriminierungen im Zusammenhang mit Dialekt und den dadurch entstehenden Dialektverlust aufzuklären. Hubert Klausmann berät Ministerpräsident Kretschmann bei dessen Dialektinitiative.

In Kooperation mit dem Förderverein Schwäbischer Dialekt e.V.

Die Mundarten zählen in ihrer Vielfalt zu den wichtigsten Ausprägungen regionaler Kultur.

Der Förderverein Schwäbischer Dialekt hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Dialekt zu erhalten und die Verwendung der Mundart in den unterschiedlichsten Bereichen zu fördern.

Ein Dialekt hat etwas Menschenverbindendes. Im Dialekt, und ganz besonders auf Schwäbisch, lässt sich so manches viel freundlicher, herzlicher, vertrauter ausdrücken als auf Hochdeutsch. Sogar Grobheiten gewinnen deutlich an Charme.



PROGRAMM

- **18.30 Uhr Einlass**
- **19.00 Uhr Begrüßung**
Dr. Hariolf Teufel
Vorsitzender des Vorstands
Kreissparkasse Göppingen
- **19.05 Uhr Grußwort**
Hubert Wicker
Staatssekretär a.D.
Förderverein Schwäbischer Dialekt e.V.
- **19.10 Uhr Rede**
Setzen, beigen oder stapeln? Entstehung, Verbreitung und Zukunft unserer Dialekte
Prof. Dr. Hubert Klausmann
- **„Äbbes Guads“**
Nach der Veranstaltung haben wir für Sie Bierspezialitäten aus dem Bierbrunnen der Gruibinger Brauerei, Erfrischungsgetränke und schwäbische Pizza vorbereitet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!